

Einfache Sprache in der Elternarbeit

Texte nach DIN 8581-1 verständlich gestalten

Beschreibung

Personen mit leicht eingeschränktem Leseverständnis (zum Beispiel aufgrund einer Mehrsprachigkeit) profitieren von Texten in Einfacher Sprache. Verständliche Texte informieren zuverlässig(er), reduzieren Rückfragen und ermöglichen mehr Teilhabe.

Inhalte

- Kurze Abgrenzung: Einfache Sprache, Leichte Sprache, Bürgernahe Verwaltungssprache
- Muss-, Soll- und Kann-Bestimmungen der DIN für Einfache Sprache mit vielen Beispielen
- Einsatz in der Elternarbeit (Apps, Elternbriefe, Aushänge, etc.)
- Praktische Übungen mit eigenen Texten (in Kleingruppenarbeit)

Ziele

- Potenzielle Zielgruppen (er)kennen
- Das System der Einfachen Sprache kennenlernen (Wortebene, Satzebene, Textebene, Layout und Gestaltung)
- Den Erstellungs- und Übertragungsprozess von Texten in Einfacher Sprache kennenlernen
- Erste Erfahrungen beim Übertragen von Texten in Einfache Sprache machen

Zielgruppe

Pädagogische Mitarbeitende sozialer Berufe aller Träger

Termin und Ort

Mittwoch, 20. Mai 2026, 9 - 16 Uhr

Südstadtforum, Siebenkeesstr. 4, 90459 Nürnberg

Vorläufige Plätze

16

Format

Workshop, Präsenz, 1 Tag

Referent/-in

Anika Rösch, Stadt Nürnberg, Amt für Kommunikation und Stadtmarketing, Fachstelle Barrierefreie Kommunikation, Linguistin, Logopädin

Kosten

25,00 Euro
Kostenregelung siehe Wegweiser

Organisation

Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 2 31-8 99 70

Anmeldeschluss

Mittwoch, 08. April 2026

Hinweise

Um die Effektivität der Fortbildung zu optimieren, ist es sinnvoll, vorhandene Texte aus dem Berufsalltag zu verwenden. Bitte senden Sie im Vorfeld daher einen typischen Beispieltext bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn an die Fachstelle PEF:SB.

Kompetenzerwerb

- Kommunikationsfähigkeit
- Kunden- und Beratungskompetenz